

Nicht mehr schweigende Frauen und heftig diskutierte Familienbilder

Das Programm des Martin Luther Forum Ruhr für das erste Halbjahr 2014

GLADBECK. Prall gefüllt ist das Veranstaltungsprogramm des Martin Luther Forum Ruhr für das erste Halbjahr 2014. Über 20 Angebote, thematisch wieder breit gefächert, hält das in Gladbeck in der ehemaligen Markuskirche ansässige ehrenamtlich geführte Forum bereit. Das Programm wird am Donnerstag, 9. Januar, 19 Uhr, eröffnet mit einem Dialog zwischen Eugen Drewermann und Heinrich Peuckmann in der Reihe „Im Gespräch mit...“.

Eugen Drewermann, Theologe, Psychoanalytiker und Schriftsteller, zog schon in der Vergangenheit zwei Mal das Publikum im Martin Luther Forum Ruhr in den Bann. Nun soll im Zwiegespräch mit dem Schriftsteller Heinrich Peuckmann in der ersten Veranstaltung 2014 im Forum an der Bülser Straße 38 ein neuer und besonderer Zugang zur Arbeit und zum Wirken von Eugen Drewermann gefunden werden. Denn zur Sprache kommen nicht nur die Hintergründe seiner Tiefenpsychologie, sondern auch Aspekte zur Herkunft des Theologen, der in einer Bergarbeiterfamilie in Bergkamen aufgewachsen ist. Der zweite Abend der Reihe „Im Gespräch mit...“ folgt am Donnerstag, 23. Januar, 19 Uhr: Prof. Dr. Ulrich Borsdorf, früherer Direktor des Ruhrmuseums, spricht mit dem FAZ-Feuilleton-Korrespondenten Andreas Rossmann über die Kulturlandschaft Ruhrgebiet. Aufhänger ist Rossmanns 2012 erschienenes Buch „Der Rauch verbindet die Städte

nicht mehr“.

Der „Talk am Turm“ am Donnerstag, 13. März, 19 Uhr, steht unter dem Thema „Die Frauen sollen in den Gemeindeversammlungen schweigen (1 Kor. 14,34) - Und sie spricht doch“. Es diskutieren Annette Kurschus, Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen, und Carina Gödecke, NRW-Landtagspräsidentin, moderiert wird das Gespräch von Uwe Schulz (WDR 2). Im April 2014 gibt es ein Wiedersehen mit einem alten Bekannten des Martin Luther Forum Ruhr und seinen Werken. Denn am Sonntag, 6. April, 11.30 Uhr, wird die bis zum 4. Mai dauernde Ausstellung „Martin Luther - Fabeln“ mit Werken von Otmar Alt in Anwesenheit des Künstlers eröffnet. Otmar Alt hat eine eigene Bilderreihe zu Luthers Fabeln gestaltet. Sie wird gemeinsam gezeigt mit dem von Alt geschaffenen Triptychon.

„Ökumene an der Ruhr“

Das heftig diskutierte Familienpapier der EKD bildet den Hintergrund für die Veranstaltung „Ökumene an der Ruhr“, die sich am Dienstag, 29. April, 19 Uhr, mit dem Thema „Alteisen Ehe? - Protestantische und katholische Positionen im Gespräch“ befassen wird. Dieser Abend wird in Kooperation mit der Katholischen Akademie „Die Wolfsburg“ durchgeführt - Premiere einer ökumenischen Zusammenarbeit, die künftig verstärkt werden soll.

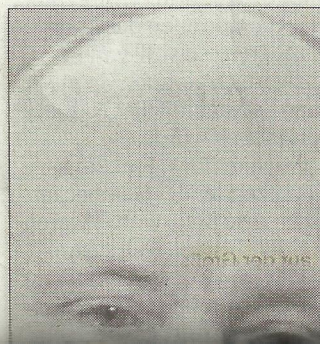
Michel Bergmann, Journalist, Regisseur, Drehbuchautor, Filmproduzent und Schriftsteller, wird am Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr zu Gast im Martin Luther Forum Ruhr sein und sein Buch „Herr Klee und Herr Feld“ vorstellen. Mit Humor und feinem jüdischem Witz erzählt Michel Bergmann von einem langen jüdischen Leben in Deutschland.

rum Ruhr stellt der emeritierte Professor einen der ersten Bände der Reihe zu Luthers Obrigkeitsverständnis vor.

Mit dem Sommerempfang am Donnerstag, 26. Juni, 19.30 Uhr, wird das Programm der ersten Jahreshälfte 2014 des Martin Luther Forum Ruhr abgeschlossen. Den Festvortrag an diesem Tag wird Bischof Dr. Munib A. Younan halten, seit 2010 Präsident des Lutherischen Weltbundes, einer globalen Gemeinschaft von christlichen Kirchen lutherischer Tradition. Als Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land (ELKJHL) engagiert sich Younan darüber hinaus stark im Friedensdialog zwischen Juden und Arabern.

Weitere Termine im Martin Luther Forum Ruhr: 15. Januar, 19.30 Uhr Gebetsabend „Mit Geist und Mut“ der Evangelischen Allianz (Superintendent Kirchenkreis Gladbeck-Bottrop-Dorsten, Dietmar Chudaska) - 17. Januar, 19.30 Uhr Semestereröffnung der VHS mit „Frau Höpker“ - 14. Februar, 19 Uhr Liebe am Valentinstag: Sinnliches, Lustvolles aus der Bibel mit den Pfarrern Martina Gerlach und Volker Kramer - 9. April, 9 Uhr Literaturfrühstück mit Petra Masuch-Thies - 7. Mai, 19 Uhr Jahresempfang des Arbeitskreises Evangelischer Unternehmer NRW - 15. Juni, 15.30 Uhr Jahreskonzert der Sinfonieorchester der Musikschule Gladbeck.

Alle Termine und weitere Informationen auch unter www.lutherforum-ruhr.de



... am Donnerstag, 23. Januar, 19 Uhr: Prof. Dr. Ulrich Borsdorf, früherer Direktor des Ruhrmuseums, spricht mit dem FAZ-Feuilleton-Korrespondenten Andreas Rossmann über die Kulturlandschaft Ruhrgebiet. Aufhänger ist Rossmanns 2012 erschienenes Buch „Der Rauch verbindet die Städte



Psychoanalytiker Eugen Drewerman.
Fotos: Privat

...estastische und katholische Positionen im Gespräch“ befasst wird. Dieser Abend wird in Kooperation mit der Katholischen Akademie „Die Wolfsburg“ durchgeführt - Premiere einer ökumenischen Zusammenarbeit, die künftig verstärkt werden soll.

Michel Bergmann, Journalist, Regisseur, Drehbuchautor, Filmproduzent und Schriftsteller, wird am Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr zu Gast im Martin Luther Forum Ruhr sein und sein Buch „„Herr Klee und Herr Feld“ vorstellen. Mit Humor und feinem jüdischem Witz erzählt Michel Bergmann von einem langen jüdischen Leben in Deutschland.

Reformation und Politik

Passend zum Themenjahr „Reformation und Politik“ der Lutherdekade „500 Jahre Reformation | Luther2017“ wird am Mittwoch, 4. Juni, 19 Uhr, Prof. (em) Dr. Günter Brakelmann über Luthers Obrigkeitsverständnis referieren. Günter Brakelmann gibt zusammen mit Kollegen bis 2017 eine Reihe zu Luthers prominentesten Schriften und deren Entstehungskontexten heraus. Die Absicht: Luther soll heute wieder von allen verständlich und verständlich gelesen werden können. Im Martin Luther Fo-

9 Uhr Literaturfrühstück mit Petra Masuch-Thies - 7. Mai, 19 Uhr Jahresempfang des Arbeitskreises Evangelischer Unternehmer NRW - 15. Juni, 15.30 Uhr Jahreskonzert der Sinfonieorchester der Musikschule Gladbeck.

Alle Termine und weitere Informationen auch unter www.lutherforum-ruhr.de



NRW - Landtagspräsidentin Carina Gödecke.